

23. Projektkurzbeschreibung

Mühle und Marktplatz für Kräuter und regionale Lebensmittel

Projektname: Marktplatz für Kräuter und regionale Lebensmittel

Projekträger: Irschner Infrastruktur GmbH, FN 22405d

Ansprechperson: Bgm. Gottfried Mandler

Tel.: +43 4710 2377

Fax: +43 4710 2377 - 3

E-Mail: irschen@ktn.gde.at

Das Projekt ist folgendem Aktionsfeld laut der Lokalen Entwicklungsstrategie zuzuordnen:

	Aktionsfelder der LES	Output im AF
	Aktionsfeld 1: Erhöhung der Wertschöpfung	
	Aktionsfeld 2: Weiterentwicklung der natürlichen Ressourcen und des kulturellen Erbes	
x	Aktionsfeld 3: Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen	1, 2

Zugeordnete Outputs auf LES-Ebene

Op. Nr.	Output	Indikator	BW	SW	IW
1	Die Gemeinden haben Projekte zur Erhaltung und Nutzung alter Bausubstanz erstellt und umgesetzt	Anzahl der adaptierten und belebten Objekte	0	5	0
2	Die Versorgung mit leistbaren Wohnungen, Gütern und Dienstleistungen in den erneuerten Ortskernen wurde verbessert	Anzahl neuer Dienstleister (z. B. Nahversorger)	0	5	0

Resultate (Outputs)	Messbar durch folgende Indikatoren	Basiswert	Zielwert
Neu adaptierter Marktplatz für Kräuterprodukte und regionale Lebensmittel, für die einheimische Bevölkerung und Besucher des Kräuterdorfes. Die einheimische Bevölkerung, insbesondere Frauen und ältere Ortsbewohner treffen sich an einem zentralen Ort der Begegnung und tauschen Geschichten, Erfahrungen und Wissen aus;	Umsatz von Kräuterprodukten, regionalen Lebensmitteln, Getränken und Speisen etc.	0	1
Ein neuer Nahversorger in der Gemeinde entsteht, mit gesunden, nachhaltigen Lebensmitteln, die auch von der älteren Generation erreicht werden kann, da der Nahversorger sich direkt im Ortskern befindet.	Ein neuer Nahversorger in der Gemeinde	0	1

LAG Großglockner/Mölltal – Oberdrautal

1. Ausgangslage (Warum wird das Projekt gemacht?)

Marktplatz für Kräuter und regionale Lebensmittel:

Das Überleben von ländlichen Dörfern hängt eng mit der Entwicklung von zentralen Orten der Begegnung und Kommunikation ab. Abwanderung der jungen Bewohner, Wegzug und Überalterung sind Kernprobleme der ländlichen Gemeinden. In der Gemeinde Irschen steht nach dem Zusperrern eines weiteren Gastlokales die Miete eines Geschäftsraumes im Ortszentrum zur Verfügung.

Diese Gelegenheit möchte die Gemeinde Irschen nützen, um einen dringend benötigten Ort der Begegnung und Kommunikation für die einheimische Bevölkerung zu schaffen, der mehrere wichtige Funktionen wahrnehmen soll. Zudem braucht das Natur- und Kräuterdorf Irschen einen neuen Anziehungspunkt für Gäste und Besucher von auswärts, um die bisher geschaffene Infrastruktur von Kräutergärten und Kräuterverarbeitungsstätten wirtschaftlich führen zu können.

Die Einrichtung eines Marktplatzes für Kräuterprodukte und regionale Lebensmittel in Kombination mit einer kleinen gastronomischen Versorgung und einer Wissensecke rund um das Thema „Slow Food“, das vom Land Kärnten in Sinne der Philosophie von Gut.Sauber.Fair in Zukunft umgesetzt werden soll, ist geplant.

Mit der Einrichtung eines zentralen Marktplatzes für Kräuter und regionale Lebensmittel soll auf dies Weise ein neuer Ort der Begegnung und Kommunikation im Kräuterdorf Irschen. entstehen.

2. Ziel (Wirkung) des Projektes (Was soll durch dieses Projekt erreicht werden?)

Ziel des Projektes ist die Schaffung einer dauerhaften, ganzjährig bewirtschafteten Begegnungsstätte für die Einheimischen und andererseits ein neuer Anziehungspunkt für Kräuter mit Schwerpunkt Kräuterkultur, Bildung und Ernährung sowie die Errichtung eines Marktplatzes für lokale und regionale Lebensmittel. Dazu soll heimischen Bauern und Lebensmittelproduzenten die Möglichkeit geboten werden, neue Erwerbsquellen und Absatzmärkte in ihrer unmittelbaren Umgebung zu finden.

Kern des Projektes ist ein Marktplatz für Kräuterprodukte aller Art, für bäuerliche Lebensmittel und Getränke aus der Region.

Zusätzlich soll das Bewusstsein für eine verantwortungsvolle Ernährungs- und Esskultur in der Bevölkerung gesteigert werden und das Konsumverhalten in Richtung nachhaltiger, gesünder und besserer Ernährung gefördert werden.

Mit der Umsetzung des Projektes könnten 2 – 3 weitere Arbeitsplätze, insbesondere für Frauen in der Gemeinde Irschen geschaffen werden.



LAG Großglockner/Mölltal – Oberdrautal

3. Resultate und Indikatoren des Projektes (Welche Ergebnisse (Resultate) sollen durch das Projekt erreicht werden und wodurch sind sie messbar (Indikatoren)?

Die Umsetzung des Marktplatzes für Kräuter und regionale Lebensmittel bewirkt:

- Schaffung einer zusätzlichen Wertschöpfung bei den heimischen Kräuter- und Lebensmittelproduzenten;
- Sicherstellung eines zentralen Ortes der Begegnung und Kommunikation in der Gemeinde Irschen, insbesondere für Frauen und die ältere Bevölkerung;
- Stärkung der Lebensqualität im Ortszentrum und Belebung der anderen Wirtschaftsbereiche im Dorf (Nahversorger, Poststelle, Gasthöfe, etc.);
- Gewinnung neuer Urlaubsgäste und Besucher für das Kräuterdorf Irschen, die auch zum Besuch der anderen Einrichtungen im Kräuterdorf beitragen.

Resultate (Outputs)	Messbar durch folgende Indikatoren	Basiswert	Zielwert
Marktplatz für regionale Lebensmittel und Kräuterprodukte für die einheimische Bevölkerung und Besucher des Kräuterdorfes;	Umsatz von Kräuterprodukten und regionalen Lebensmitteln;		
Die einheimische Bevölkerung, insbesondere Frauen und ältere Ortsbewohner treffen sich an einem zentralen Ort der Begegnung und tauschen Geschichten, Erfahrungen und Wissen aus;	Umsatz durch Einkauf von Lebensmitteln, Konsumation von Getränken, Speisen;		

4. Maßnahmen (Aktivitäten) um die Resultate zu erreichen

Für die Errichtung des Marktplatzes für Kräuter und regionale Lebensmittel sind die Anmietung und der Umbau eines bestehenden Geschäftslokales erforderlich. Der Umbau erfordert sowohl eine Veränderung der Außenanlagen als auch die Umgestaltung des Innenraumes. Im Innenbereich betreffen die baulichen Maßnahmen den Einbau von marktplatz-fähigen Einrichtungen wie Regale, Schränke, Kühlgeräte und Lagerräumlichkeiten sowie die Errichtung eines zentralen Verkaufscounters zur Bedienung der Kunden.

Zudem müssen auch die Bereiche für eine kleine gastronomische Versorgung um- und ausgebaut werden. Der Innenausbau betrifft auch die Gestaltung von Wänden und Decke sowie Beleuchtung.

LAG Großglockner/Mölltal – Oberdrautal

5. Projektkosten

Marktplatz für Kräuter und regionale Lebensmittel:

Gesamtkosten netto	€ 70.425,12-
Theke und Eingang	€ 32.267,76-
Laden	€ 13.293,16-
Gastraum	€ 12.047,20-
Terasse	€ 3.000,00-
Elektro und Sanitär	€ 3.817,00.-
Planung und Bauleitung	€ 6.000,00-

6. Projektfinanzierung

Gesamtkosten	€ 70.425,12-
LEADER-FÖRDERUNG	€ 35.212,56-
Eigenmittel	€ 35.212,56-
Summe Brutto	€ 70.425,12-

7. Projektlaufzeit:

Projektbeginn:	01.07.2018
Projektfertigstellung:	30.06.2019



LAG Großglockner/Mölltal – Oberdrautal

